



ABTEI KÖNIGSMÜNSTER
MESCHEDE

www.aida-orga.de

ANWENDERBERICHT
ZEIT, PERSONALPLANUNG, WEB, DATEV-ANBINDUNG



DER ANWENDER

Abtei Königsmünster

Die Abtei Königsmünster ist ein Benediktinerkloster mit Sitz in der Stadt Meschede im Sauerland in Nordrhein-Westfalen. Das Kloster wurde 1928 von Mönchen der Gemeinschaft von St. Ottilien (Bayern) gegründet und 1956 zur eigenständigen Abtei erhoben. In Hannover unterhält die Abtei seit 1988 mit der Cella Sankt Benedikt eine kleine Niederlassung.

Neben der Mission und Seelsorge betreiben die Mönche handwerkliche Betriebe, Gästehäuser, Klosterläden, die Abteigaststätte sowie ein Gymnasium. Zu den Besonderheiten der Abtei zählen die schlicht gehaltene Abtei-Kirche mit der in 2016 neu angeschafften Klais-Orgel mit 58-Registern sowie das Exerzitienhaus „Haus der Stille“, gebaut nach Plänen von Architekt Peter Kulka, der dafür mit dem nordrhein-westfälischen Architekturpreis ausgezeichnet wurde.

Die Wirtschaftsbetriebe der Abtei

Die Abtei hat verschiedene Handwerksbereiche: die Schmiede, die Tischlerei, die Handweberei, die Bäckerei und die Konditorei. Hinzu kommt ein großer Küchenbereich für die Versorgung von Gästen, Schülern und den Mönchen. In der Cella Sankt Benedikt leitet ein fachlich ausgebildeter Bruder die Praxis für Atmung und Stimme.

Die Abtei betreibt einen Laden auf dem Klosterberg, der alle Produkte aus eigener Herstellung, z.B. Backwaren, Liköre, Fruchtaufstriche sowie religiöse Kunst und Bücher anbietet. Zwei weitere Einzelhandels-Läden in den benachbarten Städten Olsberg und Rütten sind auf Lebensmittel spezialisiert. Hier kaufen Bürger aus den Städten der Umgebung ein.

In der Schmiede - einem Meisterbetrieb für Metallgestaltung - werden Kreuze, religiöse Zeichen sowie Grableuchten zu aufwendigen Kirchengestaltungen entworfen und gefertigt.

Abteiforum mit Gaststätte

Im 2015 eingeweihten Abteiforum mit Gaststätte werden Gerichte aus eigenen Produkten angeboten und neben Gästen und Besuchern auch die Schülerschaft des Gymnasiums bewirtet. Das Kloster ist

Träger des Gymnasiums der Benediktiner. Die ca. 680 Schülerinnen und Schülern werden von Mönchen und angestellten Lehrern unterrichtet.

Haus der Stille

Die Abtei Königsmünster bietet Gästen im „Haus der Stille“ – die Möglichkeit zur geistigen Einkehr mit 20 Übernachtungszimmern. Seit 1981 gibt es die „Oase“, ein Haus und Treffpunkt für Besinnung und Begegnung – vor allen Dingen für junge Menschen. Über das Jahr verteilt finden in der Abtei Tagungen und Events mit kirchlichen und weltlichen Themenschwerpunkten statt.

Benediktinergemeinschaft

Die Gemeinschaft besteht aus ca. 50 Mönchen, die mit einem Durchschnittsalter von 55 Jahren einen relativ jungen Konvent bilden. Diese arbeiten in der Schule (Gymnasium der Benediktiner), in der Jugendarbeit, im „Haus der Stille“ (Haus für Einkehr und Exerzitien), in der Seelsorge und in den verschiedenen Werkstätten.

Weitere Mönche sind im internen Bereich des Klosters eingesetzt.



DIE ANFORDERUNGEN

Die AbteiWaren Königsmünster GmbH ist Arbeitgeber für über 75 Personen, die in unterschiedlichen Tarifverträgen beschäftigt werden. Hinzu kommen ca. 60 Angestellte der Schule und mehrere Angestellte bei der Vereinigung der Benediktiner zu Meschede e.V., die der zivile Rechtsträger der Abtei Königsmünster ist.



Die Arbeitszeiten der Mönche und weltlichen Arbeitnehmerschaft wurden per Handaufschrieb auf Monats- und Tageszetteln erfasst; ebenso die Kostenstellen- und Auftragszeiten. Es fehlte an Übersichten für Urlaubs- und Abwesenheitsverwaltung und Auswertungen für Gleitzeitkonten, Auftragszeiten, Kostenstellen usw.

Diese Zettelwirtschaft war sehr zeitaufwendig, fehleranfällig und kostenintensiv. Viele Personen waren mit dem Einsammeln, dem Berechnen und Auswerten beschäftigt.

Ziel war daher die Optimierung und Digitalisierung aller personalwirtschaftlicher Prozesse, um eine schnelle und bessere Übersicht über Personalanwesenheitszeiten, Urlaubs- und Abwesenheitsverwaltung, Kostenstellen- und Auftragszeiten zu

gewinnen. Auswertungen zu Service und Versorgungsdienstleistungen seitens der AbteiWaren Königsmünster GmbH, die an die Benediktinervereinigung weiterberechnet werden, sollten durch elektronische Erfassung zur Verfügung stehen.

Im Vordergrund stand zudem die Entlastung der Personalabteilung, eine höhere Effizienz in der Bearbeitung von Aufträgen, eine Übersicht über die Zeiten, die für bestimmte Tätigkeiten anfallen und weiterberechnet werden und eine automatisierte Berechnung von Personalzeiten, Zuschlagszeiten, Auftragszeiten, etc

Zusammenfassung der Anforderungen:

- Vereinfachung der Arbeit in der Verwaltung
- Elektronische Übermittlung von Abrechnungsdaten für die Lohnabrechnung
- Vereinfachte Führung von Urlaubs- und Stundenkonten
- bedienerfreundliche Handhabung für Mitarbeiter und Vorgesetzte
- Ermittlung von Personal-Kapazitäten
- Zeitersparnis durch automatisierte Auswertungen
- Steigerung des Vertrauens in Auswertungen auf Seiten der Mitarbeiterschaft durch Wegfall der Handaufschriebe
- Effizienzsteigerung und Rationalisierung durch mehr produktive Zeiten für die Mitarbeiter

Kurzübersicht der eingesetzten AIDA-Module	
Zeiterfassung	<ul style="list-style-type: none"> • Personalzeiterfassung und -verwaltung für bis zu 150 Personen • Kostenstellenverwaltung und -buchung
Web-Selfservice	<ul style="list-style-type: none"> • Papierloses Antrags- und Genehmigungswesen (Workflow) • Virtuelles Personalbüro • Selbst- und Leitungsauskunft über Web • Workflow Dynamic über Web (papierloses Antrags- und Genehmigungswesen)
Schnittstellen	<ul style="list-style-type: none"> • Lohnschnittstelle an DATEV • Import- und Exportschnittstelle zu OSD und MOSAIK
Auftragszeiterfassung	<ul style="list-style-type: none"> • mit mobilen Handscannern
Personaleinsatzplanung	<ul style="list-style-type: none"> • grafische Schicht- und Dienstplanung
VIP Modul	<ul style="list-style-type: none"> • automatische Email-Benachrichtigungen über wichtige Ereignisse

DIE LÖSUNG

Die Wahl fiel auf die Lösungen von AIDA; langjähriger Rahmenvertragspartner der WGKD (Wirtschaftsgesellschaft der Kirchen in Deutschland – die Einkaufsgesellschaft aller Kirchen).



Mit den eingesetzten AIDA Modulen erzielt die Abtei Königsmünster nun die fast hundertprozentige Digitalisierung ihrer Abläufe zur Erfassung und Abrechnung.

ARBEITSZEITERFASSUNG

Die Personalzeiterfassung in der Verwaltung, den Betrieben und den Läden erfolgt mit verschiedenen Varianten.

Im Klosteraltbau, den Gästehäusern, dem Abteiforum und der Schmiede buchen die Bediensteten an stationären Zeiterfassungsterminals, die an strategischen Orten installiert sind. Buchungen wie Kommen, Gehen oder Pause erfolgen berührungslos im Vorbeigehen. Der Mitarbeiterausweis, der bereits für Bediensteten-Rabatt in den Läden und der Mensa genutzt wird, kann auch für die Zeiterfassungsbuchung verwendet werden.

Die Buchungen werden automatisch an die AIDA Software übertragen. Im Laden Olsberg werden die Anwesenheitszeiten mit der Smartphone Terminal App erfasst. Durch diese AIDA App wird ein NFC-Smartphone zum preisgünstigen stationären Zeiterfassungsgerät – eine effiziente Lösung für Außenstellen mit vergleichsweise wenig Mitarbeitern. Alle Buchungen werden von AIDA entsprechend den tarifvertraglichen Arbeitszeitregeln, die im AIDA System hinterlegt wurden, verrechnet.

Die mitarbeitenden Mönche beispielsweise in der Schmiede und in den Läden buchen sich mit ihrem Ordens-Ausweis ein. So sind auch die geleisteten Stunden und Leistungen der Klostersgemeinschaft transparent. Gemäß dem Leitspruch der Benediktiner „Ora et Labora“ – bete und arbeite – ist es den

Mönchen aufgetragen, den eigenen Lebensunterhalt durch Mitarbeit zu erwirtschaften.

Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit werden nach den unterschiedlichen Tarifverträgen automatisch durch AIDA ermittelt.

Highlight:

Durch das einzigartige, integrierte AIDA Kontenrechnungstool errechnet AIDA selbst komplexe Regelungen automatisiert.

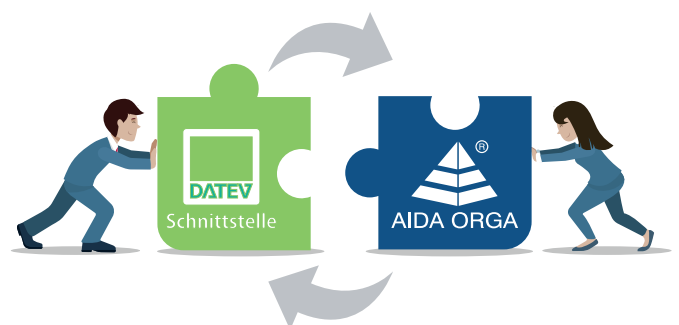


Urlaubs- und Krankzeiten werden teilweise dezentral von den Vorgesetzten direkt im AIDA-Portal eingetragen, teilweise zentral an die Personalverwaltung gemeldet und dort verarbeitet.

LOHNSCHNITTSTELLE DATEV

Einen besonderen Komfort stellt die AIDA Lohn- und Gehaltsschnittstelle an DATEV dar. Sobald alle Daten von AIDA automatisch ermittelt sind, werden die Berechnungen über die Schnittstellen an die Lohn- und Gehaltsprogramme übertragen.

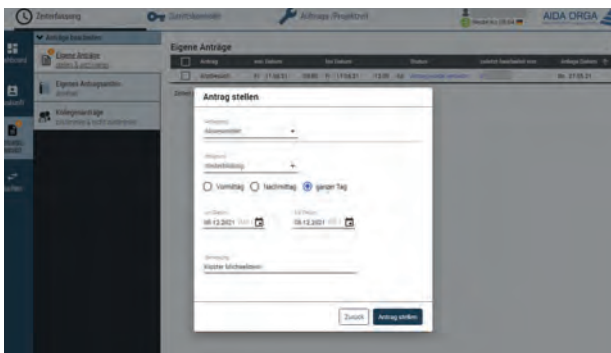
Dies alles mit nur einem Mausklick durch die Personalverwaltung angestoßen - elektronisch und fehlerfrei erledigt.



VIRTUELLES PERSONALBÜRO

Das Virtuelle Personalbüro von AIDA sorgt über das Web-Portal mit der Mitarbeiter*innenselbst- und Abteilungsleitungsauskunft für gute Übersichten.

Es ist z.B. möglich, die persönlichen Konten (Urlaubskonto, Zeitkonto, Zuschlagskonten, etc.) einzusehen, ohne dass zeitaufwendige Rückfragen in der Personalabteilung, doppelte Eingaben oder weitere Bearbeitungen entstehen. Außerdem stehen verschiedene Kalenderübersichten (eigener Kalender, Team-Kalender) je nach Rechtevergabe zur Verfügung.



Mit dem AIDA Workflow können die Mitarbeiter papierlos ihre Anträge (Urlaub, Dienstreisen, Korrekturen etc.) von ihrem PC aus direkt beantragen. Die Anträge landen sofort beim Vorgesetzten und können direkt bearbeitet werden. Alle Daten werden ständig aktualisiert und die genehmigten Anträge werden automatisch in AIDA übernommen und verarbeitet.

Sowohl der Antragssteller als auch der Vorgesetzte erhalten über den Status entsprechende Benachrichtigungen per Mail. Dies bedeutet eine enorme Erleichterung, Transparenz sowie Einsparpotenzial für die Personalabteilung und dies komplett papierlos. Anomalien können bei Bedarf schnell und einfach identifiziert bzw. korrigiert werden.

Für Mitarbeiter, die über keinen eigenen Zugang zum PC verfügen, können auch Vorgesetzte mit den entsprechenden Rechten die Eingaben über das Web-Portal vornehmen.



Highlight:

Die Module AIDA Web-Portal und Workflow bieten erhebliche Vorteile:

- Entlastung des Personalbüros
- Schluss mit der Zettelwirtschaft (keine Papierkosten)
- Schonung von Umwelt-Ressourcen
- kein Hin- und Herschicken der Handzettel
- kürzere Bearbeitungszeiten
- keine manuellen Übertragungsfehler
- alles unabhängig von der Verfügbarkeit anderer Mitarbeiter

KOSTENSTELLENZEIT-ERFASSUNG

Mitarbeiter*innen und Mönche in den Service-Diensten, der Wäscherei, der Schneiderei, im Versand und in den Werkstätten erfassen nicht nur ihre Anwesenheitszeit. Sie buchen zusätzlich mittels Ausweis am stationären Zeiterfassungsgerät Kostenstellenzeiten, z. B. buchen sie sich von ihrer Stammkostenstelle auf andere Kostenstellen um.

Die direkte und zeitgenaue Kostenstellenzuordnung der Serviceleistungen und Projekte ermöglicht eine korrekte Abrechnung sowohl mit internen als auch mit externen Abrechnungsstellen.

BETRIEBSDATEN- UND AUFTRAGSZEIT-ERFASSUNG

Mit mobilen Minihandscannern erfassen Angestellte und Mönche auch Auftragszeiten. Die Aufträge, beispielsweise Erstellung von Kreuzen oder für interne Arbeiten der Haustechnik sind mit Barcodes hinterlegt. Für die Abrechnung, die in einer weiterführenden Software erfolgt, überträgt AIDA die Auftragsbuchungen per Export-Schnittstelle.

Insbesondere in der Schmiede werden häufig aufwendige Projekte über einen längeren Zeitraum erarbeitet. Hier geht es um ganze Kirchumbauten, bei denen die Schmiede von anderen Gewerken abhängig ist, aber auch selber an einer Vielzahl von Einzelstücken für das Gesamtbild arbeitet.

Hier werden zum Teil mehrere Projekte von mehreren Mitarbeitern parallel erarbeitet, sodass eine Aufteilung der Gesamt-Arbeitszeit in Projektzeiten erforderlich ist. Aufgrund der Besonderheiten in diesem Bereich wird mit einer Branchensoftware gearbeitet, in der Projekte angelegt und von dort mit den Projekt-Nummern in AIDA importiert werden. Hier werden sie bebucht und anschließend werden die Zeiten wieder in die Branchen-Software exportiert. Dort erfolgt dann zusammen mit den Materialeinsätzen die Abrechnung bzw. Nachkalkulation. Das sind wichtige Tools für zukünftige Kalkulationen und nachhaltiges Wirtschaften.

IM-UND EXPORTSCHNITTSTELLEN

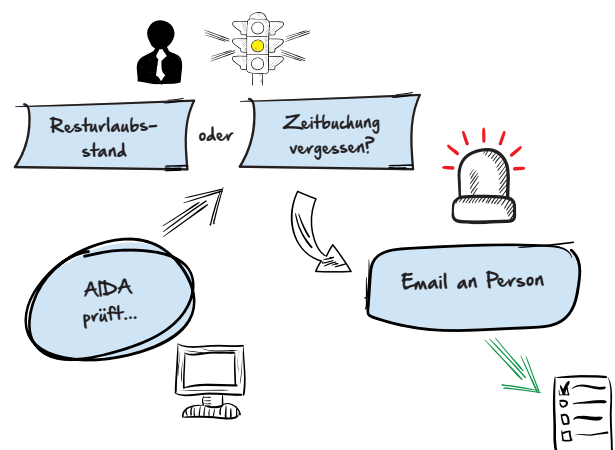
Für die Tischlerei wurde die bestehende Branchen-Software mithilfe einer Import-Schnittstelle an die AIDA Zeiterfassung ins Gesamtkonzept eingebunden. So konnte ohne Umgewöhnung für die Mitarbeiter ein zentraler Zugriff auf alle Daten realisiert werden.

Die AIDA-Import-/Exportschnittstellen stellen eine Verbindung zwischen Auftrags-/ Betriebsdatenerfassung sowie bestehenden ERP Systemen her. Die Daten, die in AIDA erfasst und für die Abrechnung benötigt werden, werden über die Schnittstellen an die weiterverarbeitenden Verfahren übertragen.

So wird stets ein reibungsloser Informationsaustausch und eine genaue und rechtzeitige Abrechnung an externe und interne Stellen gewährleistet.



VIP MODUL - WICHTIGE BENACHRICHTIGUNGEN



Das AIDA VIP Modul ist das intelligente Werkzeug, welches durch Klartext per E-Mail mitteilt, worüber eine Person oder mehrere Bedienstete zu einem definierten Zeitpunkt informiert werden sollen. Entweder über wichtige Schwellwerte oder über bestimmte Ereignisse, wie z. B. Geburtstage oder Jubiläen.

So informiert z. B. AIDA die Mitarbeiterschaft der Abtei per Klartext E-Mail über den jeweiligen Resturlaubsstand zum Ende des Jahres. Auch über den Gleitzeitstand erhalten die Mönche und weltlichen Kollegen eine entsprechende Mail.

WARUM AIDA?

Die Abtei benötigte aufgrund der komplexen, dezentralen Strukturen eine Software, die für alle Einzel-Bereiche gleichermaßen die passende

Lösung liefern konnte. Software-Lösungen aus einzelnen Bereichen heraus hatten und hätten Dateninseln geschaffen, die der Gesamt-Verwaltung nicht gerecht geworden wären.

Die Gestaltung der Lösung musste zudem die Aufteilung in zwei Unternehmen bei einer gemeinsamen Verwaltung abbilden können. Die unterschiedlichen Rechte der Vorgesetzten, die Notwendigkeit von Import- und Export-Schnittstellen und die einfache Bedienbarkeit für Menschen mit unterschiedlichsten Vorkenntnissen haben zur Entscheidung für AIDA geführt.

Enorme Arbeiterleichterung durch AIDA

- sehr gute Übersicht über An- und Abwesenheiten durch das Infocenter
- äußerst bedienerfreundliche und schnelle Korrekturmöglichkeit im Journal Korrektur
- elektronische Ermittlung der Stundenstände für Rückstellungsberechnung
- Liste mit Flex-Zeitständen
- Abbildung unterschiedlichster Arbeitszeitmodelle (Vollzeit, Teilzeit, Zuschläge, etc.)
- Kostenstellenzeit-Verwaltung und -auswertungen
- Monats- und kumulierte Jahreswerte für Kostenstellenzeiten
- Vor-, mitlaufende und Nach-Kalkulation als Grundlage für strategische Entscheidungen

Durch den Einsatz von AIDA wird eine deutliche Effizienzverbesserung in der Personalabteilung und in den Prozessen in den Betrieben erreicht.



Die durch AIDA zur Verfügung gestellten Informationen zu Arbeitszeiten sind nun effektiv nutzbar. Aus Stundenzettel, die nur Ablagen gefüllt haben, sind moderne auswertbare Aufzeichnungen geworden, die die Vorgesetzten bei der Engpass- und Entscheidungsfindung maßgeblich unterstützen.

Als Rahmenvertragspartner der WGKD bietet AIDA besondere Vorteile für kirchliche Organisationen – ein weiterer Aspekt für die Wahl. Kompetente AIDA Mitarbeiter stehen in jeder Phase der System-einführung und danach beratend und unterstützend zur Seite.

Kundenfazit

Der gesamte Ablauf in der Verwaltung ist effizienter geworden. Für die Verwaltung des gesamten Personals ist nur eine Person notwendig. Dies wäre mit dem alten System der Stundenzettel nicht möglich gewesen. Für die einzelnen Teilbetriebe ist ein enormer Informationsgewinn erzielt worden. Alle Daten sind leicht abrufbar und auswertbar. Zudem wurde die Zufriedenheit der Mitarbeiter erhöht, da die Aufzeichnungen zuverlässig sind und ein Stück weit in ihrer eigenen Hand liegen.

„AIDA schafft für mich persönlich die Möglichkeit, mich mit höherwertigen Tätigkeiten wie der Steigerung der Personalfriedenheit oder Aufgaben im Controlling zu beschäftigen, statt Urlaubsanträge und Stundenzettel zu verarbeiten.“

Jonas Busch, Leiter Personalwesen

„Als Kloster haben wir unseren Mitarbeitenden gegenüber eine besondere Verantwortung. Es gelten die Prinzipien der Fairness und Gleichbehandlung. Die moderne Zeiterfassung ermöglicht das und schenkt unserer Arbeitsgemeinschaft durch diese Transparenz Leistungsbereitschaft und inneren Frieden.“

P. Abraham Fischer OSB, Metallbaumeister und Leiter der Schmiede

„In meinem Bereich wird fast rund um die Uhr gearbeitet. Die Bäckerei startet früh am Morgen und die Gaststätte schließt bei Abendveranstaltungen spät in der Nacht. Durch AIDA habe ich nun die Möglichkeit, die Anwesenheiten zu kontrollieren und mir schnell einen Überblick über die Personalsituation zu verschaffen, auch wenn ich die betroffenen Mitarbeiter nicht persönlich antreffe. Außerdem kann ich den Mitarbeitern eine Auskunft über Urlaub und Überstunden geben, ohne in der Verwaltung nachfragen zu müssen.“

Sascha Orzel-Schwill, Leiter Lebensmittel-manufaktur



AIDA VERTRIEBS- UND SERVICEPARTNER



- ✓ deutschlandweite Standorte
- ✓ über 45 Jahre Markterfahrung
- ✓ über 250 kompetente Mitarbeiter
- ✓ mehr als 9.000 zufriedene Kunden

AIDA ORGA GmbH · Gültlinger Straße 3/1 · D-75391 Gchingen · Tel. +49(0) 70 56 / 92 95-0 · Fax +49(0) 70 56 / 92 95-29 · E-Mail: info@aida-orga.de

Die geschützten Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber - Technische Änderungen und Weiterentwicklungen vorbehalten.

Die verwendeten Bezeichnungen Kunde, Mitarbeiter, Arbeitgeber, Anwender, Vorgesetzter, Gruppenleiter, Kollege o.ä. gelten für Männer und Frauen gleichermaßen und sind deshalb als geschlechtsneutral anzusehen.

KUNDEN NUTZEN VON AIDA

- Zeitwirtschaft
- Personalmanagement
- Personaleinsatzplanung
- Zutrittsberechtigung
- Auftragszeiterfassung
- Mobile Erfassung
- Produktzeiterfassung
- Warenwirtschaft (ERP)
- Lohn- und Entgeltabrechnung
- Dokumentenmanagement
- Geo Datenmanagement
- Videomanagement

www.aida-orga.de